

# ABMAHNUNGEN IM JAHR 2016



Januar  
2017

Händlerbund  
Studie



534

befragte  
Online-Händler



 HÄNDLERBUND

WIR HABEN **534 HÄNDLER** BEFRAGT, WIE VIELE ABMAHNUNGEN  
SIE IM JAHR 2016 ERHALTEN UND WELCHE SCHRITTE SIE NACH  
EINER ABMAHNUNG EINGELEITET HABEN.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1   Häufigkeit der Abmahnungen	4
2   Jahresentwicklung	5
3   Abmahngründe	6
4   Konsequenzen der Abmahnungen	7
5   Abmahnkosten	8
Die Ergebnisse	9
Händlerbund	10
Kontakt	11



DIE BEFRAGUNG RICHTETE SICH AN ALLE ONLINE-HÄNDLER,  
UNABHÄNGIG VON EINER MITGLIEDSCHAFT BEIM HÄNDLERBUND.

## VORWORT

# UMFRAGE ABMAHNUNGEN 2016

Der Händlerbund hat 534 Online-Händler befragt, wie sie im Jahr 2016 mit Abmahnungen im Online-Handel umgegangen sind. Welche Tendenzen zeichnen sich ab und wie reagieren die Betroffenen?

Das Problem der Abmahnungen scheint im Jahr 2016 zwar mit geringerer Häufigkeit aber größerer Intensität aufgetreten zu sein. Die Kosten haben sich teilweise verdreifacht und auch Gerichtsverhandlungen kommen mittlerweile häufiger vor als außergerichtliche Einigungen.



WIR BEFRAGTEN

**534** HÄNDLER

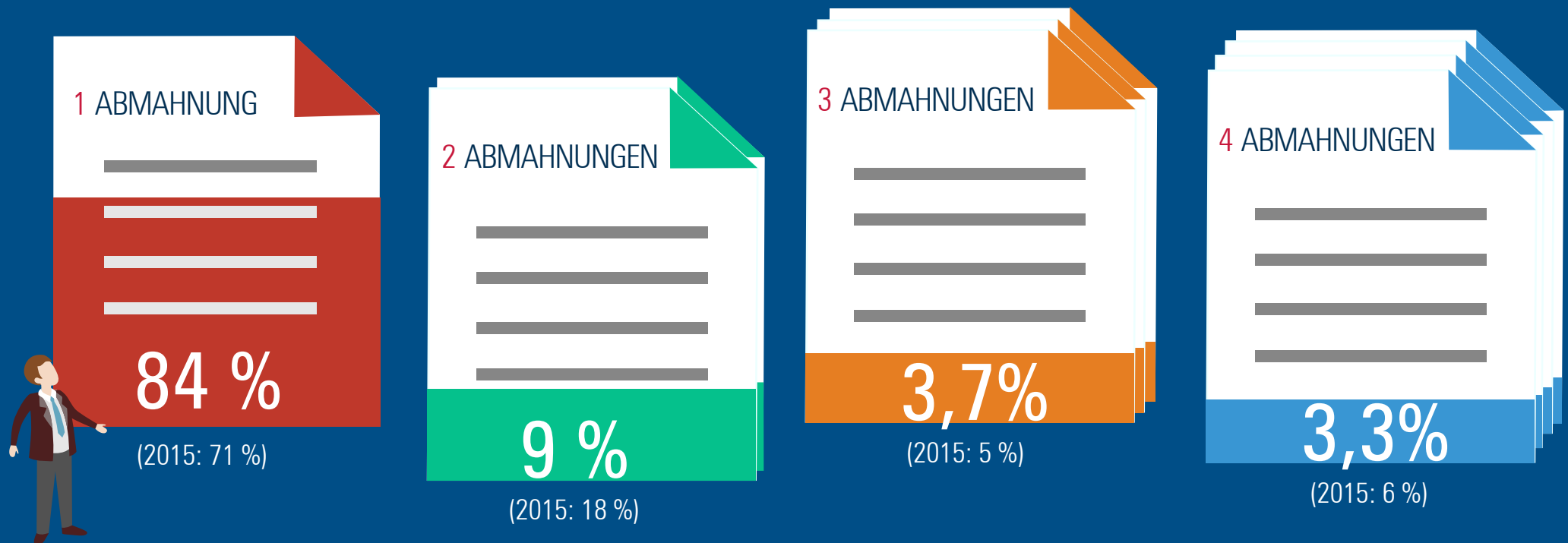
## 1 | HÄUFIGKEIT DER ABMAHNUNGEN

Im vergangenen Jahr erhielt knapp jeder vierte Online-Händler mindestens eine Abmahnung. Im Vorjahr war es noch jeder Fünfte. Mehrfache Abmahnungen gegen dieselben Händler kamen bei 16 Prozent der Fälle vor. In Einzelfällen hatten befragte Personen sogar mit mehr als fünf Abmahnungen zu kämpfen.

„KNAPP JEDER VIERTE  
HÄNDLER WAR VON AB-  
MAHNUNGEN BETROFFEN.“

24 %

UNTER DEN BETROFFENEN VERTEILT SICH DIE HÄUFIGKEIT DER ABMAHNUNGEN WIE FOLGT:

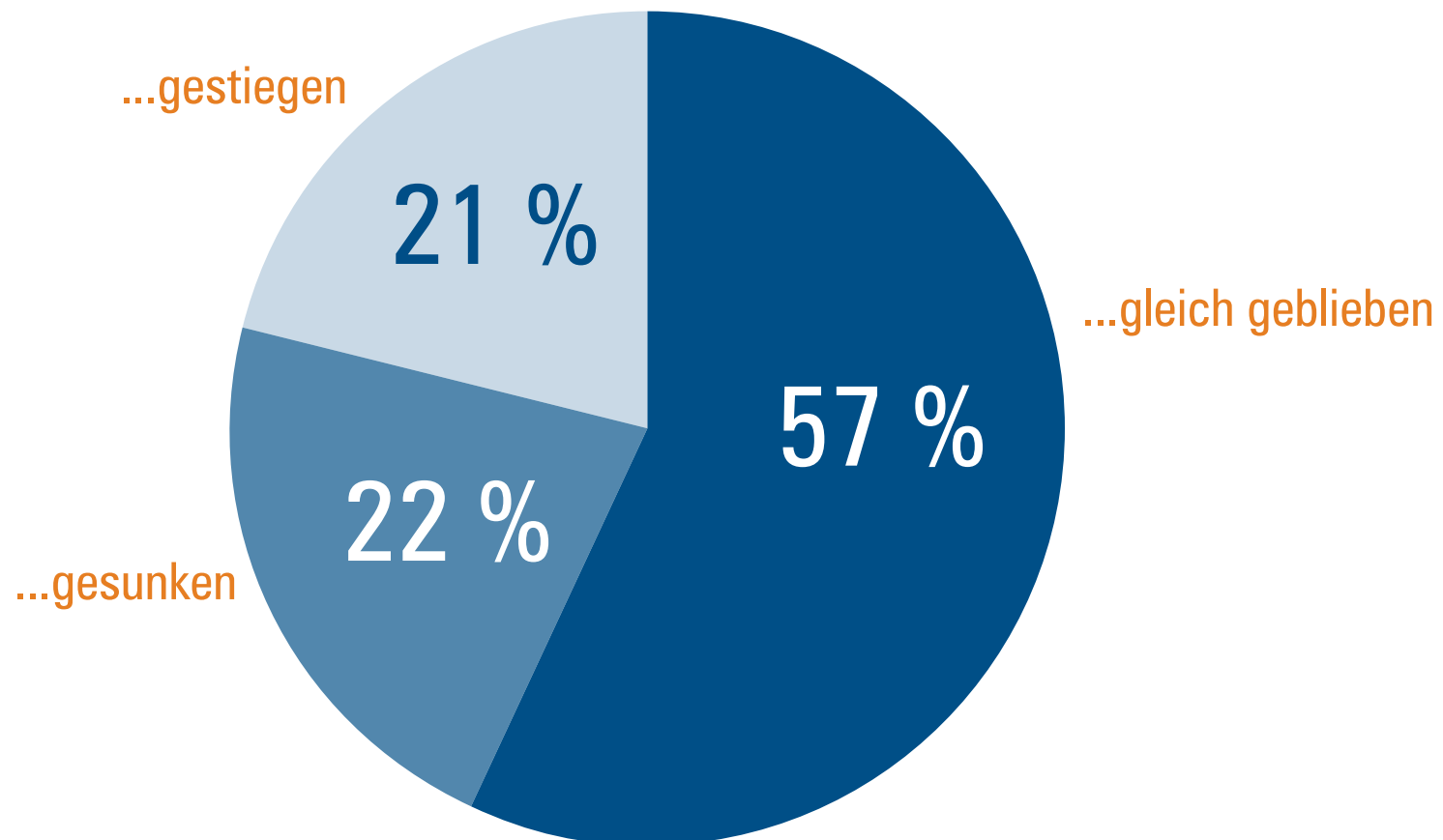


## 2 | ENTWICKLUNG DER ABMAHNUNGEN

Etwa jeder Fünfte (21 %) gibt an, dass die Anzahl der Abmahnungen gestiegen sei. Die Mehrheit (57 %) hat im Jahr 2016 genauso viele Abmahnungen erhalten wie noch im Vorjahr.

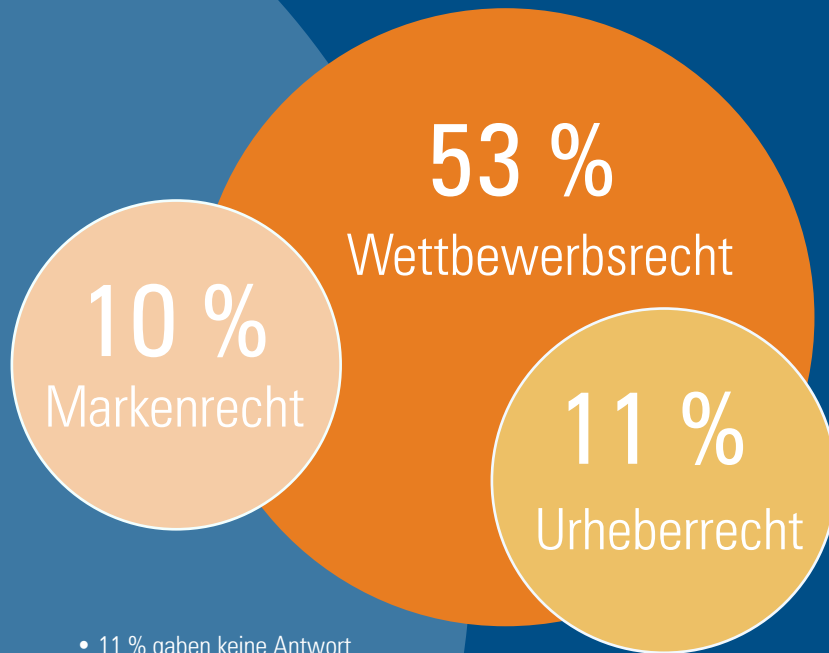
„FÜR 21 % DER HÄNDLER  
NAHM DAS ABMAHN-  
PROBLEM ZU.“

Das Abmahnproblem ist im Jahr 2016...



### 3 | ABMAHNGRÜNDE

2016

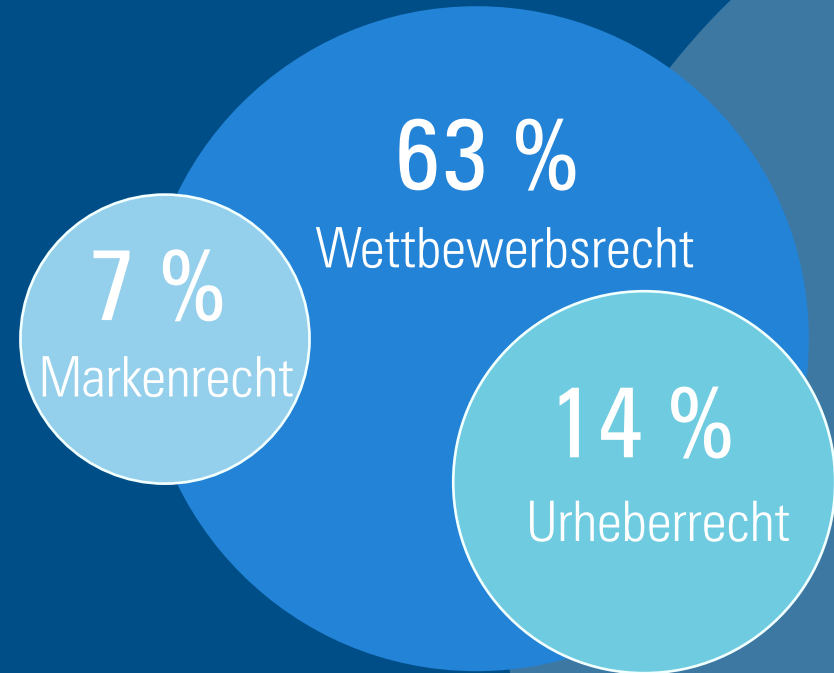


- 11 % gaben keine Antwort
- 15 % andere

► Häufige Gründe: Hinweis OS-Plattform, Grundpreisangabe, Textilkennzeichnung

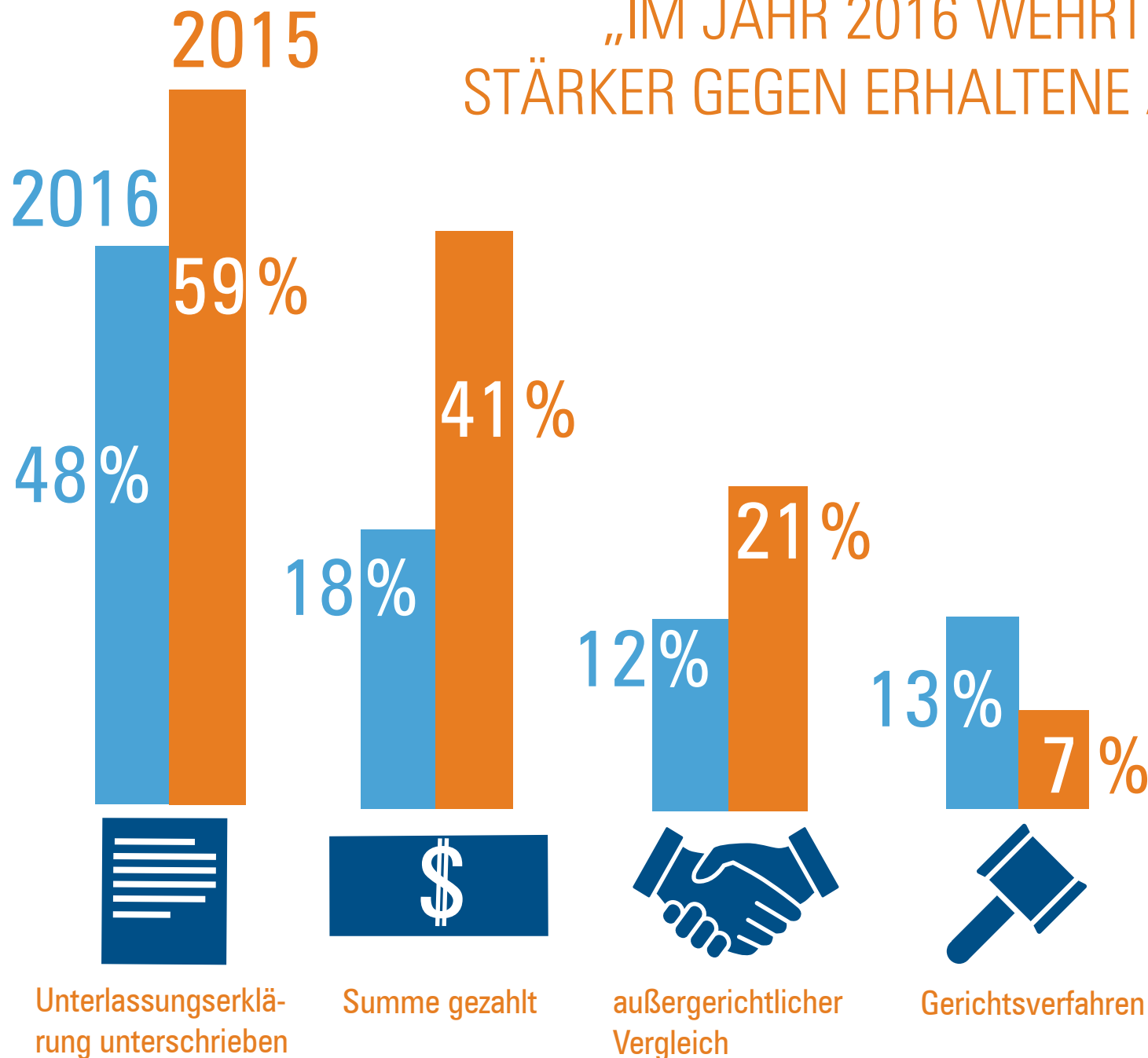
Unverändert gelten Verletzungen des Wettbewerbsrechts als Hauptgrund für Abmahnungen. Mehr als jeder Zweite wurde aus diesem Grund abgemahnt. Im Vergleich zum Vorjahr müssen Online-Händler verstärkt auf gesetzliche Bestimmungen im Markenrecht achten.

2015



„RECHTSVERLETZUNGEN  
IM MARKENRECHT  
NEHMEN ZU.“

# „IM JAHR 2016 WEHRTEN HÄNDLER SICH STÄRKER GEGEN ERHALTENE ABMAHNUNGEN.“



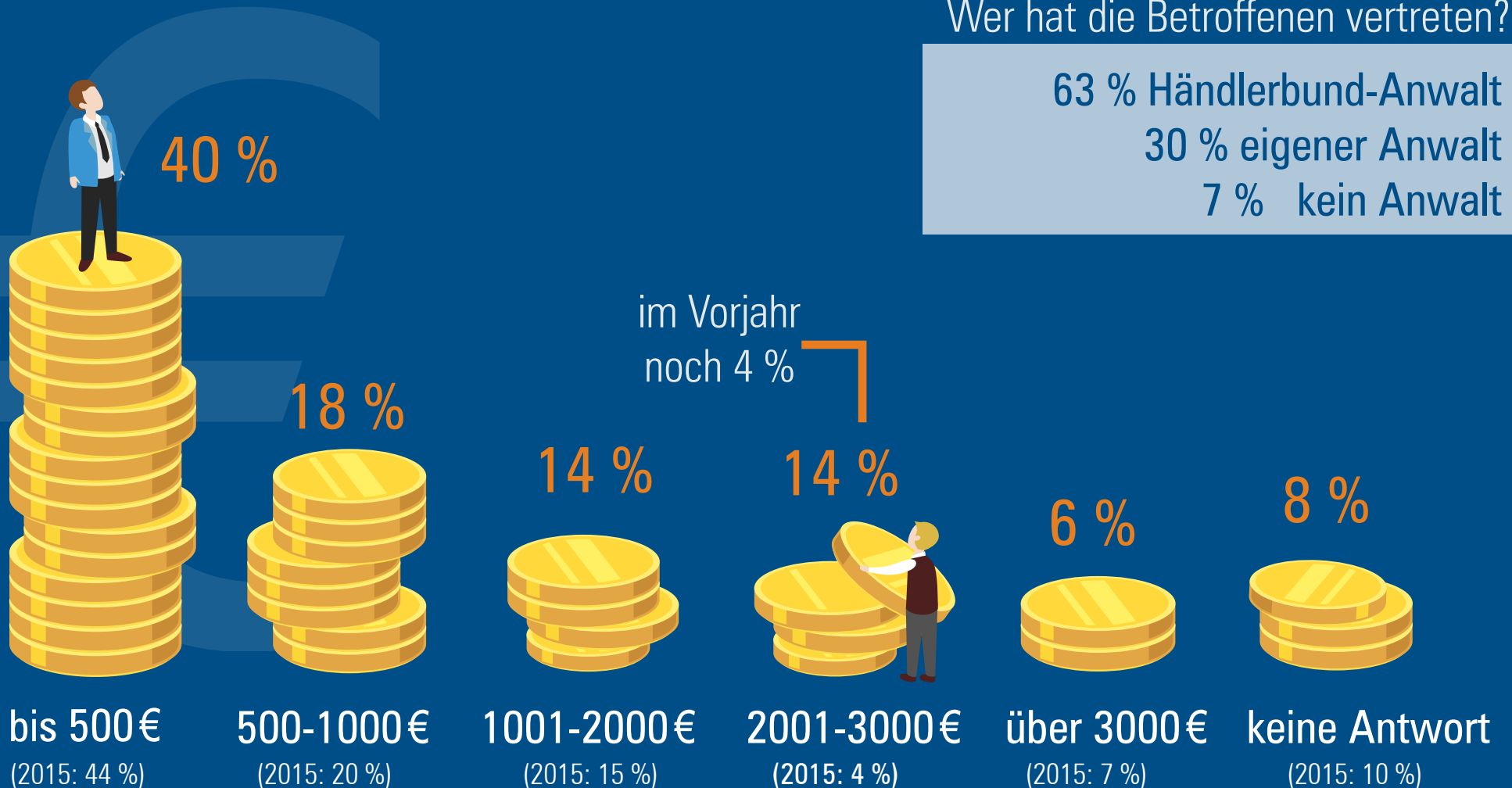
## 4 | KONSEQUENZEN DER ABMAHNUNGEN

Große Unterschiede lassen sich beim Umgang miterhaltenen Abmahnungen erkennen. Während Online-Händler sich im Vorjahr noch häufig auf die geforderte Strafzahlung einließen (41 %) und den außergerichtlichen Vergleich suchten, sind es 2016 nur noch halb so viele.

Deutlich weniger Online-Händler zahlen die geforderte Summe und es kommt viel häufiger zu Gerichtsverfahren.

## 5 | ABMAHNKOSTEN

Die Kosten für Abmahnungen scheinen sich weiter zu erhöhen. Die meisten Abmahnungen (40 %) erreichen die 500-Euro-Marke und der Anteil an 2000-Euro-Abmahnungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdreifacht.



# „ANTEIL DER TEUREN ABMAHNUNGEN HAT SICH VERDREIFACHT.“

Wer hat die Betroffenen vertreten?

63 % Händlerbund-Anwalt  
30 % eigener Anwalt  
7 % kein Anwalt



# DIE ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Fast jeder **VIERTE** war vom Thema Abmahnungen betroffen.

Der Anteil der teuren Abmahnungen (über 2000 €)

hat sich **VERDREIFACHT.**

**53 %** der abgemahnten Händler beging Rechtsverletzungen im Wettbewerbsrecht.

**DOPPELT** so viele Abmahnungen wie im Vorjahr enden mit Gerichtsverfahren.

**57 %** haben genauso viele Abmahnungen erhalten wie im Vorjahr.

# ÜBER DEN HÄNDLERBUND

Als größter Onlinehandelsverband Europas ist der Händlerbund Sprachrohr und Partner der E-Commerce-Branche. Der Verband fördert den Austausch zwischen Händlern und Dienstleistern, um den digitalen als auch stationären Handel nachhaltig zu unterstützen und zukunftsfähig auszurichten. Durch die europaweite Interessenvertretung und Bündelung verschiedener Dienstleistungen gestaltet der Händlerbund mit seinen Mitgliedern und Partnern aktiv die Branche.

## ECKDATEN

über 55.000  
geschützte  
Onlinepräsenzen

Größter  
Onlinehandelsverband  
Europas

Einer der führenden  
Rechtstextanbieter  
im Internet

2008 gegründet

# KONTAKT

Händlerbund e. V.  
ARCUS Park  
Torgauer Straße 233  
04347 Leipzig

Vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden  
Herrn Andreas Art

Telefon: 0341 / 926 59 0  
Telefax: 0341 / 926 59 100  
E-Mail: [info@haendlerbund.de](mailto:info@haendlerbund.de)  
Internet: [www.haendlerbund.de](http://www.haendlerbund.de)

eingetragen im Vereinsregister des  
Amtsgerichtes Leipzig  
Registernummer VR 4663

Dieser Bericht dient ausschließlich Informationszwecken.  
Die enthaltenen Empfehlungen und Ratschläge wurden in  
gutem Glauben erstellt. Der Händlerbund übernimmt keine  
Haftung.

© Händlerbund 2017



Händlerbund-Studie  
Januar 2017

## ABMAHNUNGEN IM JAHR 2016

WIR HABEN **534**  
**HÄNDLER** BE-  
FRAGT, WIE VIELE  
ABMAHNUNGEN  
SIE IM JAHR  
2016 ERHALTEN  
UND WELCHE  
SCHRITTE SIE  
NACH EINER AB-  
MAHNUNG EIN-  
GELEITET HABEN.